



**Bericht zur schriftlichen Abstimmung
des Landesverbandes Salzburger Museen und Sammlungen
als Ersatz für die Generalversammlung 2020**



Salzburg, am 21. Dezember 2020

Ergebnis der schriftlichen Abstimmung, durchgeführt als Ersatz für die Generalversammlung des Landesverbands Salzburger Museen und Sammlungen 2020

Die Generalversammlung des Landesverbandes Salzburger Museen und Sammlungen – ursprünglich anberaumt für den 01. Mai 2020 – konnte COVID-19-bedingt nicht durchgeführt werden. Um die vereinsrechtlichen Vorgaben zu erfüllen, entschloss sich der Landesverbandsvorstand einstimmig zur Durchführung einer schriftlichen Abstimmung. Ermöglicht wurde diese Sonderform, welche nicht in den Verbandsstatuten vorgesehen ist, durch das Gesellschaftsrechtliche COVID-19 Gesetz (COVID-19-GesG). Die Details zur Durchführung regelt die „140. Verordnung der Bundesministerin für Justiz zur Regelung der Durchführung von gesellschaftsrechtlichen Versammlungen ohne physische Anwesenheit der Teilnehmer und von Beschlussfassungen auf andere Weise“.

Die Einladung zur Abstimmung ebenso wie die notwendigen Berichte und Stimmzettel wurden per E-Mail und per Post fristgerecht an alle wahlberechtigten Mitglieder bzw. an die hinterlegten Vereinskontaktadressen zugestellt. Die Stimmabgabe zur Entlastung des Vorstandes sowie zur Genehmigung des Protokolls der letztjährigen Generalversammlung konnte postalisch – mittels aufgefüllten Stimmzettel – oder digital – durch die Teilnahme an einer online Umfrage – vorgenommen werden. Schriftliche Stellungnahmen konnten bis zum 13. Dezember 2020 eingebracht werden. Als Stichtag für die Abstimmung wurde der 16. Dezember 2020 fristgerecht bekanntgegeben.

Die Auszählung der Stimmen erfolgte am 21. Dezember 2020 und folgendes Ergebnis wird bekanntgegeben:

Schriftliche Stellungnahmen oder Fragen zum Tätigkeitsbericht wurden keine vorgebracht. Von insgesamt 128 Stimmberechtigten gaben 38 ihre Stimme ab.

Dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde zu 100 Prozent zugestimmt (eine Stimmenthaltung). Der Genehmigung des Generalversammlungsprotokolls 2019 wurde zu 100 Prozent zugestimmt (eine Stimmenthaltung). **Die Genehmigung des letztjährigen Protokolls sowie der Antrag der Rechnungsprüfer auf Entlastung des Landesverbandsvorstandes wird mit jeweils einer Enthaltungsstimme angenommen.**

Dr. Klaus Heitzmann, Schriftführer